

Statistisches Amt für die Reichsgaue der Ostmark
Wien I, Neue Burg

Sterbefall

1100

(Nicht für Totgeborene zu verwenden)

669

Name des Standesamts: Cilli Nummer im Sterbebuch: 52606
 Gemeinde des Sterbefalles: Cilli Kreis: Cilli
 Wohngemeinde des Verstorbenen: Tüffer-Römerh. "
 Straße und Nr.: Klenova Nr. 24, Gem. Tüffer-Röm. 52606/3

Zutreffendes ist zu unterstreichen!

Möglichst genaue Angaben erbeten!

1. Vor- und Familienname des Verstorbenen: Karl Zouan
 oder ob unbenannt verstorben? männlich

2. Geschlecht: männlich oder weiblich? männlich

3. Sterbetag: 15. Monat: August Jahr: 1942

4. Geburtstag: 24. Monat: Juni Jahr: 1911
 Für die am ersten Tage nach der Geburt gestorbenen Kinder genaue Angabe der Lebensdauer in Stunden: 18/4

5. Familienstand:
 a) bei Kindern unter 5 Jahren: ob beim Tode ehelich oder unehelich?
 b) bei allen übrigen Personen: ledig, verheiratet, verwitwet, geschieden, Ehe aufgehoben?
 c) bei Verheirateten: 1. Tag und Jahr der letzten Eheschließung:
 2. Zahl der in dieser Ehe geborenen Kinder (einschließlich totgeborener und legitimierter):
 3. Geburtstag und -jahr des überlebenden Ehegatten (-gattin):

6. Religiöses Bekenntnis des Verstorbenen: r. k.

7. Staatsangehörigkeit: D. R. a. W.

8. a) Beruf des Verstorbenen: Besitzerssohn
 b) Berufsstellung (selbständig, Angestellter, Arbeiter, Beamter des öffentlichen Dienstes)?
 c) Gewerbe oder Betrieb, in dem der Verstorbene tätig war: Antiquar

9. Erfolgte der Tod in einer Anstalt (Entbindungs-, Kranken-, Wohltätigkeits-, Fürsorge- oder Gefangenenanstalt usw.)?
 Name der Anstalt: Haftanstalt Cilli

10. Todesursache (bei gewaltsamem Tod — auch Selbstmord — Art und Weise und Ursache, bei Unfällen auch, ob Berufs- oder Betriebsunfall):
 a) Grundleiden? im Sonderverfahren erschossen
 b) Begleitkrankheiten?
 c) Nachfolgende Krankheiten?
 d) Welches der genannten Leiden hat den Tod unmittelbar herbeigeführt?

11. Ist die Todesursache vom Arzt beglaubigt? ja — nein
 Name des Arztes: Stabsarzt d. Pol. Dr. Rossow

2.	1
3.	8
4.	1
5. a	-
5. b	1
6.	1
7.	(11)
8.	102-2
9.	
10.	2000
11.	1

Die stark umrandeten Teile sind frei zu lassen!